

Natur spielend erleben - Gemeinschaftswerk aller Eglfinger

Dorferneuerung Eglfing, Gemeinde Eglfing, Landkreis Weilheim-Schongau



Der Wunsch nach einem Natur-Erlebnis-Spielplatz kristallisierte sich schon in der Vorbereitungsphase der Dorferneuerung heraus. Die Gemeinde stellte eine 3.800 m² große Wiese am Rand des Neubaugebietes Moosbrunnen zur Verfügung. Angeregt durch einen Bildervortrag über Naturspielplätze bastelten die Kinder fantasievolle Modelle ihres Wunschspielplatzes. Ein Ziel des Projektes war, junge Menschen aktiv an den Entscheidungen und Arbeiten zu beteiligen. Der Grünplaner Dr. Reinhard Witt versuchte die Träume der Kinder real werden zu lassen und entwickelte einen Bautentwurf, in dem er bewusst kreative Freiräume ließ.

Ein kleines Koordinationsteam mit Eglfinger Bürgern beschaffte die Naturmaterialien, organisierte die Maschinen und koordinierte die Helfer. Das Baumaterial lieferten die Bürger meist kostenlos. Die heimischen Firmen stellten zu günstigen Bedingungen die Baumaschinen zur Verfügung. Zu Beginn der Sommerferien fand die große Aktionswoche statt: Jung und Alt bauten unter Anleitung des Planers in einer arbeitsreichen Woche den Spielplatz und pflegen nun gerne und stolz ihr eigenes Werk.



Die internationalen Teilnehmer der Workshops Naturholzbau, Schnitzkunst und Mosaikkunst unterstützten die Bürger kräftig und setzten wertvolle künstlerische Akzente. Beim Natur-Erlebnis-Spielplatz Moosbrunnen wurden fast ausschließlich heimische Wildpflanzen verwendet. Hunderte von Arten und tausende von Pflanzen schaffen ein Blütenmeer am Alpenrand, in dem sich bereits selten gewordene Tiere angesiedelt haben.

„Der Mosaikworkshop war super. Ich hätte nie gedacht, dass es so viel Arbeit macht, die Schnecke mit Mosaiksteinen zu belegen. Nach der Aktionswoche habe ich erst mal Urlaub gebraucht. Da bin ich zu meiner neuen Freundin in die Schweiz gefahren. Die habe ich beim Workshop kennengelernt.“ Der Bericht der 13-jährigen Sophie Heringer aus Eglfing ist nur ein Beispiel für die vielen schönen Begegnungen, die sich beim gemeinsamen Bau des Natur-Erlebnis-Spielplatzes während der Aktionswoche ergeben haben.

Im Rahmen des Bayerischen Wettbewerbs Ländliche Entwicklung wurde diese gemeinschaftliche und öffentliche Leistung der Dorferneuerung Eglfing mit dem Staatspreis - Ehrenurkunde 2005/2006 ausgezeichnet.

Auszug aus der Begründung der Jury:

... für die mit außerordentlichem Engagement der örtlichen Bevölkerung erfolgte Konzeption und Anlage eines Naturspielplatzes. Mit wohlwollender Unterstützung der Gemeinde Eglfing und mit bester Betreuung durch den Planer entwickelten die Bürger der Gemeinde, namentlich die Eltern mit ihren Kindern, die Vorstellung ihres Wunschspielplatzes